

## Positive Erwartungen für 2019 bei Hamburgs Spediteuren

Hamburg, 10. April 2019: Der Verein Hamburger Spediteure e.V. empfängt über 200 Gäste aus Politik und Wirtschaft zu seiner 135. Ordentlichen Mitgliederversammlung im Hotel Hafen Hamburg.

Der Vorsitzende des Vorstands des Verein Hamburger Spediteure, Willem van der Schalk, berichtet über aktuelle Themen, die das Speditionsgewerbe bewegen. Er hebt hervor, dass knapp 31 Prozent der Mitgliedsunternehmen Einstellungen für das laufende Jahr planen und über 41 Prozent der Speditionen mit steigenden Umsätzen rechnen. Das ergab die jährliche Umfrage unter den 340 Mitgliedern des VHSp. Mit einer Beteiligungsquote von 32 Prozent gilt dieser Konjunkturindikator als das Barometer für das Speditions- und Logistikgewerbe der Hansestadt.

Hinsichtlich der Reedereien ist die Stimmung bei den befragten Unternehmen äußerst negativ. Laut Umfrage nehmen 71 Prozent eine Verschlechterung der Servicequalität wahr.

Der größte Optimierungsbedarf liegt in der Erreichbarkeit der Ansprechpartner. Das sahen immerhin 48 Prozent der Befragten so. Des Weiteren wird die Informationspolitik bei Unregelmäßigkeiten, die mangelhafte Fahrplantreue sowie die schlechte Verfügbarkeit von Equipment kritisiert.

In Bezug auf die Antriebstechnik der Zukunft gibt es in der Hamburger Logistikbranche sehr unterschiedliche Meinungen. Mit 35 Prozent liegt Wasserstoff als Antriebstechnik der Zukunft jedoch vorn. Auch LNG und Elektroantrieb können sich viele Unternehmen vorstellen.

Um den anhaltenden Personalbedarf der Hamburger Spediteure decken zu können, spielt das Thema Ausbildung eine große Rolle. Der VHSp wirbt aktiv in den Schulen um den Nachwuchs für die verschiedenen Ausbildungsberufe in Spedition und Logistik zu begeistern, organisiert Betriebsbesichtigungen für Schulklassen und vermittelt Praktikumsbetriebe. Zusätzlich arbeitet der Verein eng mit den Berufsberatern der Agentur für Arbeit zusammen, mit deren Unterstützung die jährliche Ausbildungsmesse „Just in time“ organisiert wird.

Abgerundet wurde die gelungene Jahreshauptversammlung durch ein Grußwort von Staatsrat Andreas Rieckhof, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, und einem Vortrag von Herrn Michael Pradel (Hapag-Lloyd AG, Senior Managing Director Region Europe).

### Über den Verein Hamburger Spediteure

Der Verein Hamburger Spediteure e.V. (VHSp) wurde bereits 1884 in der Hansestadt gegründet und hat rund 340 Mitglieder mit rund 15.000 Beschäftigten. Der VHSp vertritt die Interessen der Hamburger Spediteure auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene gegenüber anderen Wirtschaftsverbänden, der Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Neben einem umfangreichen und vielfältigen Informationsangebot bietet der VHSp seinen Mitgliedern auch Beratungen und regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Als Tarifvertragspartner verhandelt der VHSp als Arbeitgebervertretung mit der zuständigen Gewerkschaft über Lohn-, Gehalts- und Manteltarifverträge.

### Pressekontakt Verein Hamburger Spediteure e.V.:

Stefan Saß

**Verein Hamburger Spediteure e.V.**

Tel: 040 / 37 47 64 – 20

info@vhsp.de

www.vhsp.de

## Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

11:21:23 12.04.2019

<https://www.vhsp.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=358&teaserId=&pdfview=1>